



Die Schulhofflächen des Wolfsburger Ratsgymnasiums werden umgestaltet. Die Entwürfe sind in der Bürgerhalle des Rathauses ausgestellt. FOTO: BORIS BASCHIN

Gewinner-Entwurf prämiert: Schulhof des Ratsgymnasiums wird umgestaltet

Alle Entwürfe sind in der Bürgerhalle ausgestellt – Schule freut sich auf die **Umsetzung**

VON ANN KATHRIN
WUCHERPFENNIG

Wolfsburg. Der Schulhof des Ratsgymnasiums in Wolfsburg wird umgestaltet. Dafür hat die Stadt Wolfsburg einen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb ausgelobt. Zehn Entwürfe wurden eingereicht. Eine Jury hat die Arbeitsgemeinschaft sassGlaesser & Co. Landschaftsarchitektur GbR zusammen mit KuBuS freiraumplanung GmbH & Co. KG aus Berlin mit dem ersten Preis prämiert. Theresa Gläßer und Rabea Seibert nahmen die Glückwünsche für das Team im Rathaus entgegen.

Stadtbaurat Kai-Uwe Hirschheide und Iris Bothe, Stadträtin für Jugend, Bildung, Integration und Informationstechnologie, begrüßten die Preisträgerinnen und Beteiligten des Wettbewerbs im Wolfsburger Rathaus. Beide betonten, dass der Raum qualitativ eine hohe Bedeutung habe. „Die Landschaftsarchitektur spielt eine große Rolle, deshalb ist eine intensive Auseinandersetzung damit wichtig“, sagte Hirschheide.

Das Ratsgymnasium Wolfsburg habe nach Angaben von Bothe ein breites Bildungsangebot mit zahlreichen Schwerpunkten wie MINT oder Musik. Die Schule hat auch ein Inklusionskonzept, mehrere Zertifikate, sie ist Partnerschule des

VfL Wolfsburg und hat viele Schulpartnerschaften. „Es ist eine tolle Schule, die nach vielen Jahren der unterschiedlichen Phasen schöne Außenanlagen verdient hat“, so Bothe.

Daher hat die Stadt Wolfsburg im Sommer einen Realisierungswettbewerb ausgelobt. Landschaftsarchitektin Johanna Sievers übernahm den Vorsitz und leitete die Jury mit 25 Teilnehmenden an. Zu dem Preisgericht gehörten nicht nur qualifizierte Fachleute, Vertreter aus Rat und Verwaltung und diverse Sachverständige, sondern auch die Schulleiterin Jennifer Yavuz und Schülervorteiler.

Die Außenanlagen der Schule müssten nämlich so gestaltet sein, dass in den Pausen alle Schülerinnen und Schüler Aufenthalts- und Bewegungsangebote finden, die ihnen gefallen und bei denen sie sich wohlfühlen, um anschließend erholt in den Unterricht zurückkehren zu können. „Erst durch ein gutes Freiraumangebot entsteht ein gutes Lernumfeld. Leider wird dieser Aspekt viel zu häufig unterbewertet oder auch einfach gar nicht beachtet. Umso besser, dass dies hier eindeutig anders gesehen wird“, sagte Sievers.

Der Wettbewerb richtete sich ausschließlich an Landschaftsarchitekten. Die Jury vergab drei Preise und zwei Anerkennungen. Diese Entwürfe sind in der Bürgerhalle des Rathauses aus-

gestellt. Rabea Seibert bedankte sich für die Würdigung und erklärte, dass die Aufgabenstellung herausfordernd war. „Für den Entwurf mussten viele Orte berücksichtigt werden“, so Seibert. Die teilnehmenden Büros sollten nämlich auch die Pestalozziallee mit dem Verkehr berücksichtigen. Daher habe das Team einen Verkehrsplaner hinzugezogen, der schon einige Aufgaben in Wolfsburg übernommen habe.

Schülervorteilerin Ariana Fiebich Monroy (15) erläuterte mit der Schulleiterin Jennifer Yavuz das Protokoll der Jury. So soll der so genannte City-Forest einen deutlichen städtebaulichen Akzent setzen, um den Bereich nördlich und südlich der Pestalozziallee wieder miteinander zu vernetzen. „Die sehr prägnante Idee wird vom Preisgericht als sehr mutig gewürdigt. Nach längerer, angeregter Diskussion aber wird dieser Ansatz grundsätzlich eher kritisch betrachtet“, sagte die Schülerin des Ratsgymnasiums.

Die Planung der neuen Schulhofflächen soll parallel zur Hochbauplanung des Hauptgebäudes erfolgen. In diesem Jahr soll mit dem Rückbau des baufälligen Hauptgebäudes an der Pestalozziallee begonnen werden. Hirschheide erklärte, dass zunächst der Hochbau abgeschlossen wird und dann sind die Außenflächen an der Reihe.

**Sonderaktion
bis 28.02.2023
☎ 05351/424757**

V. Gloger
Internetpräsenz: gloger.com

31
Jahre



Haustüren
Vordächer



Terrassen-
überdachungen
Wintergärten
Markisen



Garagentore



Fenster &
Rollläden
Schiebeanlagen
Faltanlagen

**Beratung in der Ausstellung oder bei Ihnen vor Ort, ausschließlich nach Terminvereinbarung
mind. 22% RABATT**

HELMSTEDT GRÖPERN 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommersdorf Bergstraße 48, Produktion und Logistik

3531001_002423

HAUS-DACH

GmbH

**Dachdecker-
arbeiten**

Zimmerei

Ihr Dachexperte aus Gardelegen

TOP-Leistung zu TOP-Preisen!

Telefon 0 39 07 / 77 82 92

Wir beraten Sie gern...

www.haus-dach.de

4356901_002423

Sie haben die Wahl

- Es gibt kleinformatige Wochenblätter, aber auch großformatige Wochenblätter
- Es gibt billige Wochenblätter, aber auch preiswerte Wochenblätter

Wir haben Format, ein vernünftiges Preis-Leistungsverhältnis und eine kontrollierte Auflage

Was wollen Sie mehr?

hallo
wochenende

SCHÜCO



Fenster & -Türen,

Wintergärten & Überdachungen
aus Aluminium und Kunststoff
ab Werk Helmstedt

Beratung, Herstellung, Aufmaß
und Montage

Witton

Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de

36571201_002422

BERKAUER
Dach- & Fassadenbau GmbH
Dachdecker- u. Zimmerei-Meisterbetrieb

- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Herstellung von Dachstühlen, Fachwerkhäusern, Carports, Zimmermannsarbeiten aller Art
- Maler- und Fassadenarbeiten

Wir beraten Sie gern!

39638 Gardelegen Tel. 0 39 07 / 77 62 62
Magdeburger Landstr. 14 b Fax 0 39 07 / 77 62 60

36569201_002422

**Die aktuelle
Wochenendzeitung**

hallo
wochenende